

Eine Verlagsbuchhandlung ist zu verkaufen. Chiff. A. B. # 298 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Protestanten passende alte, solide Buchhandlung (Spezialität evangelische Theologie), in großer Stadt Schlesiens, ist für 6500 \mathcal{M} bald zu verkaufen. Anfragen erbeten unter J. S. # 311 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gut geführte, sehr gekannte Buchhandlung in einer Residenz- und Universitätsstadt ist krankheitshalber sofort zu verkaufen. Zuschriften von Reflektanten mit Angabe des verfügbaren Kapitals unter „Gelegenheitskauf“ # 429 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ca. 40 Jahre bestehende Sortimentbuchh. in Berlin mit guter, treuer Kundschaft soll zum Preise von 15000 \mathcal{M} verkauft werden. Refl. erhalten ausf. Auskunft unter 610 Dresden. **Julius Bloem.**

Unerweiteter Unternehmungen halber ist ein Sortimentsgeschäft mit Nebenbranchen in Mitteldeutschland sofort preiswert abzugeben.

Gewinn ca. 4000 \mathcal{M} , Lagerbestand und Inventar 8000 \mathcal{M} , Kaufpreis 12000 \mathcal{M} . Näheres unter R. H. # 454 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Druckerei mit Grundstück u. Verlag eines Wochenblattes (amtlich) u. eines Tageblattes (liberal), hohe Jahrgänge, in süddeutscher Mittelstadt, sind wegen Krankheit des Besitzers für 70000 \mathcal{M} zu verkaufen. Für liberale Katholiken oder Protestanten sehr günstige Gelegenheit. Auskunft wird auf gef. Anfragen unter E. R. 330 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erteilt.

Kaufgesuche.

Angesehener, altrenommiertes Verlag sucht gut rentierende Zeitschrift, Fachblatt, Offertenblatt oder nachweislich rentable Verlagsgruppen, eventl. sonstiges dem Buchhandel verwandtes Unternehmen zwecks Vergrößerung seines Betriebes anzukaufen. Bedingung: buchmässiger Nachweis der Rentabilität. Angebote unter S. # 430 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli d. J. suche ich eine Buchhandlung ohne Nebenbranchen mit jährlichem Reingewinn von ca. 3000 \mathcal{M} zu kaufen. Nord- und Mittel-Deutschland bevorzugt. Angebote unter # 433 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fachzeitschrift

von nachweisbarer Rentabilität oder Verlag gangbarer Werke in einheitlicher Richtung wird zu kaufen gesucht. Angebote unter J. 702 an Haasenstein & Vogler, A.-G. in Leipzig.

Zeitschrift, Fachblatt, Offertenblatt, nicht an den Ort gebunden, zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unter St. 449 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein kleiner Verlag einheitlicher Richtung wird zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unter N. O.

Leipzig. **Bruno Witt.**

Landwirtschaftl. Zeitschriften- und Buchverlag geg. Kasse zu kaufen gesucht. Zu dem Zwecke steht $\frac{1}{4}$ Mill. Mk. zur Verf. Leipzig. **Julius Hobeda.**

Buchhandlung mittl. Umfangs zu kaufen gesucht. Angebote unter E. N. 280 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kleines, solides Verlagsgeschäft od. einzelne Gruppe e. größ. Verlages z. kaufengef. Gef. Ang. erb. u. E. Z. 205 an d. Gesch.-St. d. B.-V.

Für einen uns befreundeten Kollegen suchen wir eine solide Buch- und Papierhandlung zu kaufen. Umsatz ca. 40000 \mathcal{M} . Abschluß sofort erwünscht.

Leipzig. **Reichenbach'sche Buchhandlung.**

Teilhabergesuche.

Ein bewährter Geschäftsmann, Kunsthändler, zur Zeit Leiter eines grösseren Verlages, wünscht sich mit einem kapitalkräftigen Herrn behufs Gründung eines Kunstverlages zu verbinden. Dem Suchenden stehen prima Referenzen zur Seite. — Interessenten, denen nachweislich genügende Barmittel zur Verfügung stehen, wollen ihre Adresse unter # 453 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins einsenden.

Teilhaber.

Größere, rentable, altangesehene

Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung

(Buch- und Zeitschriftenverlag) in größerer Residenzstadt Süddeutschlands sucht

thätigen Teilhaber

mit Einlage von 70—80 000 \mathcal{M} . Vermittler verboten.

Gef. Angebote unter B. C. an G. L. Daube & Co. in Frankfurt a/M.

Sichere Existenz bietet sich über ca. 50000 \mathcal{M} verf. Herrn d. Betheil. a. westpreuß. Druckerei. Ernstl. Refl. erhalt. ausführl. Auskunft u. Z. J. 331 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Für ein rentables, lebhaftes Sortiment mit Nebenbranchen in Norddeutschland wird, da Besitzer mit anderen Unternehmungen überlastet ist, zum 1. April oder früher ein tüchtiger Geschäftsführer und Teilhaber gesucht. Herren, die auch Erfahrungen im Papier- und Galanteriewarenhandel haben und über ein Kapital von ca. 15 000 \mathcal{M} verfügen, können sich hier eine angenehme und einträgliche Lebensstellung schaffen. Gef. Angebote mit Angabe von Referenzen und des Bildungsganges werden unter Nr. 460 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gelernter Sortimentler wird als Teilhaber für ein Sortiments- und Verlagsgeschäft in einer Stadt mit vielem Fremdenverkehr zum sofortigen oder späteren Eintritt gesucht. Einlage ca. 10000 \mathcal{M} erwünscht. Es wird auf eine jüngere, tüchtige Kraft (süddeutscher Herr bevorzugt) reflektiert, die im Stande ist, ein Sortiment selbständig zu leiten. Angebote unter L. B. 236 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Ⓢ Soeben ist erschienen:

Amiens-St. Quentin.

Von

Carl Bleibtreu.

Illustriert von Chr. Speyer.

1.—15. Tausend.

In farbigem Umschlag geh. 1 \mathcal{M} ord.,

75 \mathcal{S} netto, 70 \mathcal{S} bar,

eleg. geb. 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M} 40 \mathcal{S} bar.

Freiexemplare 7/6.

(100 Exemplare beschnitten für 50 \mathcal{M} bar.)

Der Verfasser wird seiner Serie von Schlachtenbildern aus dem deutsch-französischen Feldzug noch die Kämpfe der Nordarmee angliedern. In plastischen Bildern treten die schweren Gefechte bei Amiens, an der Hallue, Vapaume, St. Quentin vor Augen. Mit gewohnter Unparteilichkeit sind die beiderseitigen Truppenleistungen gewürdigt, ohne jedoch in das unbedingte Lob auf die französische Nordarmee einzustimmen, das auch von deutscher Seite ihr gezollt wurde. Besonders Faidherbe erscheint in keineswegs günstigem Lichte. Scharf und bestimmt hebt sich seine Gestalt handelnd und redend von seinem bedeutenderen Gegner Goeben ab, dessen eigenartige germanische Heldenerscheinung mit liebevoller Sorgfalt gemalt. Stärkenverhältnisse und Verluste der Franzosen sind genau ermittelt, alle Angaben einer genauen Prüfung unterzogen. Die hervorragende Tapferkeit der Rheinländer und Ostpreußen findet überall gebührende Würdigung.

Ich bitte um thätige Verwendung.

Stuttgart, 1. Februar 1902.

Carl Krabbe.

Ⓢ Ein neues, epochemachendes Werk auf dem Gebiete der deutschen Börsenlitteratur.

Neuer, zeitgemässer Führer für Kapitalisten.

Praktisches Börsen-Taschenbuch für 1902

(Gesetzlich geschützt D. R. G. M. 146774.)

Dritte, gänzlich neubearbeitete Auflage, erweitert durch

Krupke's Börsen-Lexikon:

Rascher Ueberblick und bequemste sofortige Information über das gesammte börsentechnische Wissen, wie über das Nothwendigste des ganzen einschlägigen Rechtsgebiets unter Berücksichtigung der neuesten Judikatur. — Ausführlicher Kurszettel-Kommentar, und anderes werthvolles Material in neuer, encyclopädischer Darstellung.

Preis elegant gebunden ord. \mathcal{M} 4,50, à cond. \mathcal{M} 3,50, netto bar \mathcal{M} 3,—.

Franz Krupke & Co. in Berlin C. 2.